

Einstellungsgröße

Englisch: Shot Size / Frame Size

KAMERA/BEGRIFFE

Der Bildausschnitt einer Einstellung, gemessen an der menschlichen Figur. Die deutsche Skala kennt acht Stufen — von der Supertotalen bis zum Detail.

Die Einstellungsgröße bezeichnet den Bildausschnitt einer Aufnahme: wie viel von der Figur und ihrer Umgebung im Kader steht. Sie ist das grundlegendste Gestaltungsmittel der Filmsprache — und das einzige, über das jede Abteilung am Set redet, von der Disposition bis zum Schnitt. Gemessen wird an der menschlichen Figur, nicht an Metern oder Brennweiten. Dieselbe Halbnahe entsteht mit einem 35er aus zwei Metern und mit einem 85er aus fünf; was sie zur Halbnahen macht, ist der Schnittpunkt an der Taille. Die acht Stufen Deutsch Englisch Zeigt Supertotale Extreme Long Shot, Very Wide Shot Landschaft, Figuren winzig oder unsichtbar Totale Wide Shot, Long Shot Figur und Schauplatz zusammen Halbtotale Full Shot, Medium Long Shot ganze Figur von Kopf bis Fuß Amerikanische American Shot, Cowboy Shot vom Oberschenkel aufwärts Halbnahe Medium Shot von der Taille aufwärts Nahaufnahme Close Shot, Medium Close-Up Kopf und Schultern Großaufnahme Close-Up Gesicht formatfüllend Detail Extreme Close-Up, Big Close-Up Auge, Hand, Gegenstand Dramaturgische Wirkung Jede Stufe verschiebt den Abstand des Zuschauers zur Figur. Die Totale ordnet ein und hält auf Distanz; die Halbtotale zeigt Körpersprache vollständig; die Halbnahe ist die Gesprächseinstellung, weil Mimik und Gestik zugleich lesbar bleiben; die Nahaufnahme nimmt den Raum weg und lässt nur noch das Gesicht; die Großaufnahme macht Mikroexpressionen unausweichlich; das Detail behauptet Bedeutung — was groß im Bild steht, ist wichtig, auch wenn es nur ein Schlüssel ist. Warum die deutsche und die englische Skala nicht deckungsgleich sind Die englische Praxis kennt Zwischenstufen, für die es im Deutschen keine eigene Bezeichnung gibt: das Big Close-Up zwischen Großaufnahme und Detail, den Choker als besonders enge Großaufnahme, das Medium Close Shot zwischen Halbnaher und Nahaufnahme. Umgekehrt trennt das Deutsche die Amerikanische als eigene Stufe, die im Englischen je nach Haus mal American Shot , mal Cowboy Shot , mal Medium Long Shot heißt. Wer einen englischsprachigen Drehplan liest, prüft deshalb besser am Schnittpunkt der Figur nach, welche Stufe gemeint ist. Was keine Einstellungsgröße ist Drei häufig verwechselte Begriffe beschreiben eine Funktion , keine Größe: der Establishing Shot führt einen Ort ein (meist, aber nicht zwingend in der Totalen), der Master Shot ist die durchgehende Deckungseinstellung einer Szene, und das Insert ist eine Einstellung, die in eine Szene geschnitten wird. Alle drei können in verschiedenen Größen gedreht werden.